

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**21. Sitzung des Rates der Stadt Haan**  
am Dienstag, dem 15.05.2012 um 17:00 Uhr  
im Aula des Schulzentrum Walder Strasse

Beginn:  
17:00

Ende:  
20:20

**Vorsitz**

Bürgermeister Knut vom Bovert

**CDU-Fraktion**

Stv. Marlene Altmann  
Stv. Peter Bartz  
Stv. Mantoy Becker  
Stv. Harald Giebels  
Stv. Wolfgang Goeken  
Stv. Udo Greeff  
Stv. Dr. Dieter Gräßler  
Stv. Gerd Holberg  
Stv. Jens Lemke  
Stv. Klaus Mentrop  
Stv. Monika Morwind  
Stv. Dr. Karl-August Niepenberg  
Stv. Brigitte Taschke  
Stv. Andreas Wasgien  
Stv. Rainer Wetterau

**SPD-Fraktion**

Stv. Walter Drennhaus  
Stv. Jörg Dürr  
Stv. Juliane Eichler  
Stv. Uwe Elker  
Stv. Marion Klaus  
Stv. Wilfried Pohler  
Stv. Michael Schneider  
Stv. Bernd Stracke  
Stv. Alexander Viemann  
Stv. Ute Wollmann

bis TOP 13

**FDP-Fraktion**

Stv. Philip Daniel  
Stv. Friedhelm Kohl  
Stv. Dirk Raabe  
Stv. Michael Ruppert  
Stv. Patrick Sobbe  
Stv. Klaus Straßburg

Stv. Arnd Vossieg

**GAL-Fraktion**

Stv. Petra Lerch

Stv. Jörg-Uwe Pieper

ab TOP 10

Stv. Andreas Rehm

Stv. Jochen Sack

Stv. Elke Zerhusen-Elker

**UWG-Fraktion**

Stv. Robert Abel

Stv. Gerhard Herder

**Die Linke**

Stv. Michael Henchoz

ab TOP 10

Stv. Nelson Janßen

**fraktionslose Ratsmitglieder**

Stv. Meike Lukat

**Schriftführer**

Herr Fabian Winkler

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Herr Dr. Friedhelm Reisewitz

**Verwaltung**

1. Beigeordnete/r Dagmar Formella

StORR Michael Rennert

StOVR Wilhelm Terhardt

**Gäste**

Herr Norbert Wimmelmeier

**Der Vorsitzende Knut vom Bover** eröffnet um 17:00 Uhr die 21. Sitzung des Rates der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

**Bgm. vom Bover** erläutert das Ablauf-Prozedere der heutigen Sitzung. Danach beginne die Sitzung mit einem nicht-öffentlichen Teil, in welchem sich die Kandidaten für die Wahl des Technischen Beigeordneten vorstellen. Er begrüßt Herrn Norbert Wimmelmeier von der Personalberatungsagentur Per Net.

Der Rüge des **Stv. Dr. Gräßler**, wonach die Fraktionen keine Lebensläufe der Kandidaten erhalten hätten und damit eine wichtige Entscheidungsgrundlage fehle, widerspricht **Bgm. vom Bover** unter Hinweis auf die der Ratskommission zur Verfügung gestellten Unterlagen, die auch die jeweiligen Lebensläufe der Kandidaten enthielten.

Sodann vereidigt **Bgm. vom Bover** das neue Ratsmitglied **Herrn Alexander Viemann** als Nachfolger für Stv. Wolfsperger.

Schließlich verkündet er den Tod von Herrn Gouet, Bürgermeister der Haaner Partnerstadt Eu, der sei jeher um die freundschaftlichen Beziehungen beider Städte bemüht war und bittet die Anwesenden um eine Gedenkminute.

## **Öffentliche Sitzung**

### **2./ Fragerecht für Einwohner**

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

### **3./ Wahl einer/s Beigeordneten**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Herder** beantragt die geheime Wahl.

**Stv. Ruppert** schlägt den Kandidaten Alparslan vor.

**Stv. Pohler** schlägt den Kandidaten Rautenberg vor.

**Stv. Janßen** schlägt die Kandidatin Bunge vor.

**Beschluss:**

- „1. Herr Engin Alparslan wird für die Dauer von acht Jahren zum Beigeordneten der Stadt Haan gewählt.
2. Herr Alparslan wird in die Besoldungsgruppe A 15 eingruppiert.
3. Es wird eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 100,00 € gewährt.“

**Abstimmungsergebnis:**

Engin Alparslan: 23 Stimmen

Jürgen Rautenberg: 17 Stimmen

Ricarda Bunge: 3 Stimmen

**4./ Einbringung des Entwurfs des Jahresabschlusses 2010 der Stadt Haan  
Vorlage: 20/027/2012**

---

**Protokoll:**

**1. Bgo. Formella** erklärt, die Verwaltung betrachte die heutige Vorlage als Einbringung. Der weitere Beratungsgang sei RPA (24.05.), HFA (26.06.) und Rat (03.07.). Evtl. Fragen zu der Vorlage erbitte sie gebündelt per Mail an Herrn Voos zu senden.

**Stv. Pohler** bemängelt die späte Einbringung der Vorlage.

**1. Bgo. Formella** betont, die Stadt Haan sei kreisweit eine der schnellsten Kommunen beim Vorlegen der Jahresabschlüsse. Nichtsdestotrotz sei man auch weiterhin bemüht, noch schneller zu werden.

**Beschluss:**

Der Entwurf des Jahresabschlusses zum 31.12.2010 der Stadt Haan wird zur Kenntnis genommen und zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weitergeleitet.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**5./ Änderung der Abwassergebührensatzung**  
**Vorlage: 20/028/2012**

---

**Beschluss:**

„Die Satzung über die 17. Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme der Abwasseranlage (Abwassergebührensatzung) wird entsprechend dem vorliegenden Entwurf beschlossen.“

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

**6./ Änderung der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Haan**  
**Vorlage: 10/130/2012**

---

**Protokoll:**

**Stv. Janßen** beantragt, dass abweichendes Stimmverhalten von kompletten Fraktionen ohne separaten Antrag im Protokoll erfasst werden sollte.

**Stv. Rehm** bemerkt, es gebe auch Fraktionen, die unterschiedlich abstimmten.

**Bgm. vom Bover** legt dar, der Entwurf der Verwaltung sei so gefasst worden, damit es nicht zu Irritationen komme.

**Beschluss:**

„Der Änderung der Geschäftsordnung der Stadt Haan gem. Anlage 1 wird zugestimmt.“

**Abstimmungsergebnis:**

41 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen

**7./ Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Haan**  
**Vorlage: 10/129/2012**

---

**Protokoll:**

**Stv. Pohler** erinnert daran, dass die Zuständigkeitsordnung komplett inhaltlich zu überarbeiten sei, die redaktionellen Anpassungen könnten heute beschlossen wer-

---

den.

**Bgm. vom Bovert** verweist in diesem Zusammenhang auf die Verantwortung des Rates.

**Beschluss:**

„Die Änderung der Zuständigkeitsordnung der Stadt Haan wird gem. Anlage 1 und unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse des Rates beschlossen.“

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

**8./ Neubesetzung von Ausschüssen**

---

**Beschluss:**

„Die folgenden Neubesetzungen der Ausschüsse werden beschlossen:

HFA: Stv. Eichler für Stv. Wolfspurger

RPA: Stv. Stracke für Stv. Wolfspurger

Umlegungs A: Stv. Viemann für Stv. Wolfspurger

AK Personal: Stv. M. Klaus für Stv. Wolfspurger

AK Strategie: Stv. Viemann für Stv. Wolfspurger

Wahlprüfungs A: AM Niklaus für Stv. Wolfspurger

Wahl A: Stv. Eichler für Stv. Wolfspurger

VHS-Zweckverband: Stv. Viemann für Stv. Wolfspurger

Zweckverband Neandertal: Stv. Viemann für Stv. Wolfspurger

Energiebeirat: AM Lenz für Stv. Wolfspurger

Kultur A: AM Müller für AM Unger

Soz A: AM Elsner für AM Endereß.“

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig

---

**9./ Beantwortung von Anfragen**

---

**Protokoll:**

**Bgm. vom Bover** beantwortet die schriftlich vorliegende Anfrage der SPD-Fraktion (Anlage 1) durch Verlesen der Anlage 2.

**Stv. Elker** fragt, warum die Fußgängerbrücke zwischen Kamp- und Zwengenberger Straße auch weiterhin gesperrt bleibe. Die Brücke am Pranger Busch (?) sei jüngst Opfer von Flammen geworden, was geschehe dort?

**Antwort der Verwaltung:**

*Die Fußgängerbrücke Haaner Bachtal/ Kampstraße wird in den nächsten Wochen abgebaut. Eine Sanierung ist nicht möglich. Eine alternative Wegeführung ist vorhanden.*

*Für die durch einen Brand abbruchreife Brücke über den Sandbach ( Pranger Busch ) überprüft der Betriebshof zur Zeit eine alternative Wegeführung ohne Brücke. Sobald die Planung abgeschlossen ist, wird die Verwaltung im Fachausschuss berichten.*

**Stv. Stracke** fragt die Verwaltung, ob dieser bekannt sei, dass es an der Ausmündung des Nachtigallenweges auf die Ellscheider Straße zu gefährlichen Situationen zwischen Autos und Radfahrern komme.

**Stv. Lemke** berichtet, in dieser Sache habe es bereits einen Ortstermin mit dem Kreis gegeben, der keine Gefährdung sehe (Anlage 3).

**Stv. Sack** bittet um Auskunft, wann der neue Jugendhilfeplaner seinen Dienst antrete.

**StOVR Terhardt** erklärt, die Auswahl sei getroffen und der neue Jugendhilfeplaner kläre mit seinem bisherigen Arbeitgeber, wann er in Haan beginnen könne.

**Stv. Sack** fragt erneut nach der Ersatzpflanzung für den Baum vor der Fa. Vedder auf der Dieker Straße?

**Antwort der Verwaltung:**

*Der Baum vor dem Haus der Fa. Vedder, Dieker Straße, ist in der Vergangenheit bereits mehrmals nachgepflanzt worden.*

*Immer wieder gehen die Bäume ein. Der Betriebshof wird in der kommenden Pflanzperiode noch einmal einen letzten Versuch starten.*

*Sollte auch dieser Baum eingehen, wird die Fläche mit robusten Kleinsträuchern be-*

---

*pflanzt.*

**Stv. Pohler** nimmt Bezug auf die dauerhafte Wegesperrung Am Mühlenbusch und kritisiert, dass der Rat nicht ausreichend und rechtzeitig hierzu informiert worden sei. Die Ratsmitglieder möchten den Bürgern antworten können, wenn sie hierauf angesprochen würden.

**Bgm. vom Bovert** zeigt sich davon überzeugt, dass alle Sachverhalte dieser Art in den entsprechenden Fachausschüssen mitgeteilt worden seien. Ansonsten verweist er auf den kurzen Dienstweg per Telefon oder Email.

**Stv. Wollmann** fragt, warum der Wanderweg zwischen Breidenhofer Straße und Ittertälchen nachwievor gesperrt sei.

**Bgm. vom Bovert** erklärt, es bestehe nachwievor Sturzgefahr einiger Bäume, die Arbeiten hierzu würden aber in Kürze vorgenommen.

**Stv. Lemke** berichtet, die Anwohner des Osterholzes seien sehr beunruhigt wegen des Heranrückens des Bruches und bittet um Auskunft, wie das Verfahren weiter laufe.

**Bgm. vom Bovert** erläutert, das Anhörungsverfahren laufe noch, daran nehme auch der Gutachter teil. Die entsprechenden finanziellen Mittel stünden zur Verfügung.

**Stv. Giebels** beklagt, dass an der Treppe von der Paul-Klee-Straße ins Ittertälchen trotz Zusagen der Verwaltung keine Abhilfe geschaffen worden sei.

Antwort der Verwaltung:

*Die Treppenanlage von der Paul-Klee-Straße ins Ittertälchen wird in den nächsten Wochen, sobald die Baumfällarbeiten abgeschlossen sind, punktuell ausgebessert. Abgängige Holzstufen werden ausgetauscht*

---

## 10./ Mitteilungen

### Protokoll:

**Bgm. vom Bovert** verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung zu den Plänen des Kreises bzgl. der Aufteilung der Jobcenter, die als Tischvorlage verteilt wurde.

Froh sei er mitteilen zu können, dass die Stadt Haan die Schadenersatzklage gegen die ausführende Firma wegen der gescheiterten PCB-Sanierung an der Grundschule Bollenberg erstinstanzlich gewonnen habe.

**Stv. Elker** teilt mit, dass er den Leiter des Amtes 66 auf die gefährliche Situation an der Ausfahrt der Grundschule „Dieker Karree“ in die Goethestraße aufmerksam gemacht und um Aufstellung eines Einbahnstraßenschildes gebeten habe, um Geisterfahrer zu verhindern. Geschehen sei aber bis heute nichts.



---

Stellungnahme der Verwaltung: Das Einbahnstraßenschild ist zwischenzeitlich aufgestellt worden.

**Stv. Pohler** regt an zu prüfen, ob an dieser Ausmündung dem querenden Verkehr optisch signalisiert werden könne, dass Gefahr drohe.

Stellungnahme der Verwaltung: In Abstimmung mit der Schulleitung verzichtet die Verwaltung auf weitere Maßnahmen.